

Eine Lücke wurde geschlossen

ROTHENTHURM Der «Moorwanderweg» von Rothen-thurm nach Biberbrugg wurde offiziell eröffnet. Er wurde am Samstag durch Pater Ansgar Schuler eingesegnet.

ALBERT MARTY
redaktion@schwyzerzeitung.ch

Regierungsrat Andreas Barraud eröffnete am letzten Samstag die schlichte Einweihungsfeier mit dem Slogan «Kanton Schwyz – wunderbar wanderbar». Bei diesem Wanderwegprojekt handelt es sich um die Vervollständigung des Hauptwanderwegs zwischen Wollerau–Biberbrugg und Rothenthurm. Das letzte Teilstück von zirka 400 Metern beim Bibersteg–Wolfschachen hatte es in sich. Die Linienführung verursachte in diesem Bereich harte Diskussionen zwischen den Verantwortlichen der Wanderwege und den Schutzverbänden. Die heutige Linienführung ist ein Kompromiss, hat aber dazu geführt, dass der Weg sehr abwechslungsreich durch Moor, Wald und Hecken führt.

Dank dem Bau von Holzstegen, der Liniengestaltung mit Holzschnitteln und dem schönen Holzsteg über den Chlausenbach sei der «Moorweg» bereits ein kleines Highlight im Schwyzer Wanderwegnetz, so Regierungsrat Barraud. Die Route ist neu als «Moorweg Rothenthurm» beschildert und soll 2013 bei «Schweiz mobil» integriert werden.

Nachhaltiges Projekt

Der Rotary-Club Schwyz-Mythen hatte sich anboten, die baulichen Massnahmen für dieses Teilstück zu übernehmen. Es sei ein sinnvolles Projekt mit nachhaltigem Charakter, was zu den

Dienstleistungen dieses Clubs passe. Rund 50 Mitglieder vom Rotary-Club haben im letzten Oktober unter der Leitung von Hanspeter Schenk und Mathias Ehrler an zwei Tagen tüchtig Hand angelegt. Mit dem Bau von Wegen und Brücken sowie Pflanzarbeiten – es

sind rund 700 Bäumchen und Sträucher für Sichtschutz gesetzt worden – wurde Grosses geleistet.

Der Club hat nicht nur den Bau und das Material übernommen, sondern hat die Einweihungsfeier mit Lunch zum grossen Teil mitfinanziert. Das Projekt

und die Einweihungsfeier standen unter der Leitung von Beat Fuchs vom Amt für Wald und Naturgefahren, Fachbereich Fuss- und Wanderwege. Pater Ansgar Schuler OSB hat den Moorweg Rothenthurm mit den baulichen Werken unter den Schutz Gottes gestellt.



Hanspeter Schenk vom Rotary-Club, Pater Ansgar Schuler, Regierungsrat Andreas Barraud sowie Beat Fuchs, Verantwortlicher Fuss- und Wanderwege (v. l.), bei der Einweihung des Wanderweges. Bild Albert Marty